Ein Bild, das Grafiken, Schrift, Grafikdesign, Text enthält.

Automatisch generierte BeschreibungEin Bild, das Text, Schrift, Screenshot, weiß enthält.

Automatisch generierte Beschreibung

Halten, was man verspricht – Verträge gestalten

**Lehr- und Lernmaterial**

**Basis-Inhalte**

## Kurzbeschreibung

In dieser Datei befinden sich die Aufgaben, die auch in den Waben auf der Lernplattform Chabadoo zu finden sind.

Inhalt

[Kurzbeschreibung 1](#_Toc178933751)

[Übersicht 4](#_Toc178933752)

[W1 Geschäftsfähigkeit 5](#_Toc178933753)

[Geschäftsfähigkeit 6](#_Toc178933754)

[Angabe 6](#_Toc178933755)

[Aufgabe 1 7](#_Toc178933756)

[Aufgabe 2 8](#_Toc178933757)

[Lösungen Geschäftsfähigkeit 9](#_Toc178933758)

[W4 Wie Verträge zustande kommen 10](#_Toc178933759)

[Wie Verträge zustande kommen 11](#_Toc178933760)

[Aufgabe 1 11](#_Toc178933761)

[Aufgabe 2 12](#_Toc178933762)

[Aufgabe 3 12](#_Toc178933763)

[Lösungen Wie Verträge zustande kommen 13](#_Toc178933764)

[W5 Was Verträge regeln 14](#_Toc178933765)

[Was Verträge regeln 15](#_Toc178933766)

[Aufgabe 1 15](#_Toc178933767)

[Aufgabe 2 16](#_Toc178933768)

[Aufgabe 3 17](#_Toc178933769)

[Aufgabe 4 17](#_Toc178933770)

[Lösungen Was Verträge regeln 18](#_Toc178933771)

[W6 Verträge Abschliessen 19](#_Toc178933772)

[Verträge abschließen 20](#_Toc178933773)

[Angabe 20](#_Toc178933774)

[Aufgabe 1 21](#_Toc178933775)

[Aufgabe 2 22](#_Toc178933776)

[Aufgabe 3 23](#_Toc178933777)

[Lösungen Verträge abschließen 24](#_Toc178933778)

[W7 Konsument:innenschutz 25](#_Toc178933779)

[Konsument:innenschutz 26](#_Toc178933780)

[Aufgabe 1 26](#_Toc178933781)

[Aufgabe 2 26](#_Toc178933782)

[Aufgabe 3 27](#_Toc178933783)

[Lösungen Konsument:innenschutz 28](#_Toc178933784)

[W8 Konsument:innenrecht 29](#_Toc178933785)

[Konsument:innenrecht 30](#_Toc178933786)

[Aufgabe 1 30](#_Toc178933787)

[Aufgabe 2 31](#_Toc178933788)

[Aufgabe 3 32](#_Toc178933789)

[Aufgabe 4 33](#_Toc178933790)

[Lösungen Konsument:innenrechte 34](#_Toc178933791)

[W9 Der Drift im Controller 35](#_Toc178933792)

[Der Drift im Controller 36](#_Toc178933793)

[Aufgabe 1 36](#_Toc178933794)

[Aufgabe 2 37](#_Toc178933795)

[Aufgabe 3 37](#_Toc178933796)

[Aufgabe 4 38](#_Toc178933797)

[Lösungen Der Drift im Controller 39](#_Toc178933798)

[W10 Online-Shopping 40](#_Toc178933799)

[Das kostenlose Handy 41](#_Toc178933800)

[Angabe 41](#_Toc178933801)

[Aufgabe 1 42](#_Toc178933802)

[Aufgabe 2 43](#_Toc178933803)

[Aufgabe 3 43](#_Toc178933804)

[Aufgabe 4 44](#_Toc178933805)

[Aufgabe 5 45](#_Toc178933806)

[Lösungen Online-Shopping 46](#_Toc178933807)

## Übersicht

|  |  |
| --- | --- |
| Fachlich-inhaltlicher Schwerpunkt | Wirtschaftliche Grundlagen |
| Thema | Wirtschaftliche Zusammenhänge – regional, national & global |
| Schlagworte | Verträge, Geschäftsfähigkeit, Konsument:innenrechte, Konsument:innenschutz, Gewährleistung, Online-Shopping |
| Unterrichtsgegenstand | Wirtschaft |
| Dauer | 4-5 Unterrichtseinheiten |
| Autorinnen | Fuhrmann/Degasperi/Leite |
| Jahr | 2023 |

Ein Bild, das Grafiken, Schrift, Grafikdesign, Text enthält.

Automatisch generierte BeschreibungEin Bild, das Text, Schrift, Screenshot, weiß enthält.

Automatisch generierte Beschreibung

Halten, was man verspricht – Verträge gestalten

**Lehr- und Lernmaterial**

**Basis**

# **W1 Geschäftsfähigkeit**

Kurzbeschreibung

Schüler:innen lernen durch das Thema Geschäftsfähigkeit, welche Verträge sie abschließen dürfen und welche Altersgrenzen relevant sind. Durch die zu bearbeitenden Inhalte der Wabe können sie besser einschätzen, welche Geschäfte für sie erlaubt sind und welche nicht. Geschäftsfähigkeit betrifft Schüler:innen jeden Tag im Alltag, beispielsweise beim Kauf von Waren oder beim Abschluss eines Handy-Vertrages. Durch die schülernahen Fallbeispiele in der Wabe lernen die Schüler:innen die Möglichkeiten und Grenzen für ihre rechtsgeschäftlichen Handlungen kennen.

## Geschäftsfähigkeit

Lernziele

* Du kannst beschreiben, was Geschäftsfähigkeit bedeutet.
* Du kannst die verschiedenen Altersgrenzen der Geschäftsfähigkeiten nennen und anhand konkreter Beispiele erkennen, ob eine Person ein Geschäft abschließen darf.



### Angabe

Selbst entscheiden

**Je älter du wirst, umso mehr Entscheidungen wirst du selbst treffen. Im Moment entscheidest du, wie du deine Freizeit verbringst, wofür du dein Taschengeld verwendest und wie viel davon du ausgeben möchtest.**

Mit zunehmendem Alter möchtest du unabhängiger werden. Dazu gehört der erste Job, die erste Wohnung, eine Mitgliedschaft in einem Verein oder ein neues Hobby, für das du Geld brauchst.

Gerade auf den ersten Schritten zum Erwachsenwerden fehlen Kindern und Jugendlichen die Erfahrungen im Umgang mit Geld und in Bezug auf kleinere und größere Entscheidungen. Der Gesetzgeber hat das berücksichtigt und deswegen unterschiedliche Stadien der Geschäftsfähigkeit festgelegt. Junge Kinder sind besonders schützenswert und dürfen deswegen kaum Geschäfte abschließen. Je älter man wird, umso mehr darf man selbst entscheiden. Damit wächst aber auch die Verantwortung für die Entscheidungen und das Risiko, wenn man einmal eine falsche Entscheidung getroffen hat.



### Aufgabe 1

Quiz

Kreuze die richtigen Aussagen an.





1. Eine Person, die unter 18 Jahre alt ist, darf keine Geschäfte abschließen.
2. Eine 16-jährige Person darf ohne Zustimmung der Eltern einen Handyvertrag abschließen.
3. Es ist egal wie alt ich bin, solange ich genug Geld bei mir habe, kann ich alles kaufen
4. Alterstypische Geschäfte dürfen auch Kinder unter 14 Jahren abschließen.
5. Ein Taschengeldgeschäft ist zum Beispiel der Kauf eines Buches.

### Aufgabe 2

Geschäftsfähigkeit

1. Vervollständig die untenstehende Tabelle mit den richtigen Begriffen und Erklärungen aus dem Kästchen.
2. Finde ein eigenes Beispiel für ein erlaubtes Geschäft für jede Altersgruppe.



beschränkt geschäftsfähig Eis, Lolli, Limo Auto, Wohnung alle Geschäfte

voll geschäftsfähig geringfügige Dinge des täglichen Gebrauchs (alterstypisch)

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Altersgruppe** | **Geschäftsfähigkeit** | **Erlaubte Geschäfte** | **Beispiele** |
| **Unter 7 Jahren** | geschäftsunfähig | Prinzipiell keine Geschäfte  Ausnahme: geringfügige Dinge des täglichen Gebrauchs (alterstypisch) | **Eigenes Beispiel:** |
| **Zwischen 7 und 14 Jahren** | Beschränkt geschäftsfähig |  | Bücher, Fahrkarte  **Eigenes Beispiel:** |
| **Zwischen 14 und 18 Jahren** |  | Geschäfte, die mit eigenem Vermögen bezahlt werden können und die Lebensbedürfnisse nicht übersteigen | Fahrrad, Markenuhr  **Eigenes Beispiel:** |
| **Ab 18 Jahren** |  |  | **Eigenes Beispiel:** |

### Lösungen Geschäftsfähigkeit

**Aufgabe 1:**

a) Eine Person, die unter 18 Jahre alt ist, darf keine Geschäfte abschließen. (Falsch)

b) Eine 16-jährige Person darf ohne Zustimmung der Eltern einen Handyvertrag abschließen. (Falsch)

c) Es ist egal wie alt ich bin, solange ich genug Geld bei mir habe, kann ich alles kaufen. (Falsch)

d) Alterstypische Geschäfte dürfen auch Kinder unter 14 Jahren abschließen. (Richtig)

e) Ein Taschengeldgeschäft ist zum Beispiel der Kauf eines Buches. (Richtig)

**Aufgabe 2:**

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Altersgruppe** | **Geschäftsfähigkeit** | **Erlaubte Geschäfte** | **Beispiele** |
| **Unter 7 Jahren** | geschäftsunfähig | Prinzipiell keine Geschäfte  Ausnahme: geringfügige Dinge des täglichen Gebrauchs (alterstypisch) | Eis, Lolli, Limo  **Eigenes Beispiel:** |
| **Zwischen 7 und 14 Jahren** | Beschränkt geschäftsfähig | geringfügige Dinge des täglichen Gebrauchs (alterstypisch) | Bücher, Fahrkarte  **Eigenes Beispiel:** |
| **Zwischen 14 und 18 Jahren** | beschränkt geschäftsfähig | Geschäfte, die mit eigenem Vermögen bezahlt werden können und die Lebensbedürfnisse nicht übersteigen | Fahrrad, Markenuhr  **Eigenes Beispiel:** |
| **Ab 18 Jahren** | voll geschäftsfähig | alle Geschäfte | Auto, Wohnung  **Eigenes Beispiel:** |

Ein Bild, das Grafiken, Schrift, Grafikdesign, Text enthält.

Automatisch generierte BeschreibungEin Bild, das Text, Schrift, Screenshot, weiß enthält.

Automatisch generierte Beschreibung

Halten, was man verspricht – Verträge gestalten

**Lehr- und Lernmaterial**

**Basis**

# **W4 Wie Verträge zustande kommen**

Kurzbeschreibung

Die Schüler:innen setzen sich mit alltäglichen Handlungen auseinander und erfahren, dass auch Jugendliche schon oft Verträge abschließen und damit unbewusst Rechte und Pflichten begründen. Die Schüler:innen erfahren, unter welchen Bedingungen gültige Verträge zustande kommen.

## Wie Verträge zustande kommen

Lernziele

* Du kannst erklären, was ein Vertrag ist.
* Du kannst die Bedingungen für das Zustandekommen von Verträgen nennen.



### Aufgabe 1



Vertragsabschluss

Lies die Texte aufmerksam durch und ordne die Art des Zustandekommens des Vertrags richtig zu.

**Ordne die Begriffe aus dem Kästchen dem richtigen Absatz zu!**



1. mündlich
2. schriftlich
3. schlüssig

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Julian hat gesagt, was er gerne kaufen möchte und die Bäckerei hat dafür einen Preis verrechnet. Das ist in vielen Fällen des täglichen Lebens ausreichend.

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

An der Supermarktkassa legt man seine Waren aufs Förderband, die Mitarbeiter:innen scannen die Produkte und die Kund:innen bezahlen diese. Obwohl man nicht darüber gesprochen hat, ist ein Vertrag zustande gekommen.

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Die Familie kauft sich ein neues Auto, damit alle Details über den Kauf geklärt sind setzen sie einen Vertrag auf. Der Verkäufer und der Käufer unterschreiben beide den Vertrag. So können beide Vertragsparteien beweisen, was genau vereinbart wurde.

### Aufgabe 2

Verträge in deinem Alltag

Es werden jeden Tag sehr viele Verträge abgeschlossen und alle auf unterschiedliche Weise. Beschreibe eine Situation, in der du einen Vertrag abgeschlossen hast.

* Welche Pflichten bist du eingegangen?
* Was hast du dafür erhalten?
* Wie hast du den Vertrag abgeschlossen (mündlich, schriftlich, schlüssig)?



Platz für deine Antwort

### Aufgabe 3

Ist das ein Vertrag?

Kreuze die Aussagen an, bei denen ein Vertrag gültig zustande gekommen ist.



1. Herr Berger nimmt im Supermarkt ein Joghurt und Schnitten, legt sie auf das Förderband und bezahlt die Ware.
2. Die 13-jährige Melek erhält jeden Monat 25 Euro Taschengeld, das sie spart. Sie kauft sich beim Elektrohändler Ear Buds um 250 Euro.
3. Der 19-jährige Philip lädt sich über eine Online-Plattform ein neues Spiel auf den Computer. Er bezahlt mit Kreditkarte.
4. Die 15-jährige Jasmina drück in einem Handyspiel auf einen Button und erhält 1000 In Game-Coins für das Spiel um 5,99 Euro.
5. Der 7-Jährige Efe bestellt sich online eine neue Spielkonsole um 299 Euro.

### Lösungen Wie Verträge zustande kommen

**Aufgabe 1:**

**Mündlich**

Julian hat gesagt, was er gerne kaufen möchte und die Bäckerei hat dafür einen Preis verrechnet. Das ist in vielen Fällen des täglichen Lebens ausreichend.

**Schlüssig:**

Manchmal schließt man einen Vertrag ab, ohne darüber zu sprechen. An der Supermarktkassa legt man seine Waren aufs Förderband, die Mitarbeiter:innen scannen die Produkte und die Kund:innen bezahlen diese. Obwohl man nicht darüber gesprochen hat, ist ein Vertrag zustande gekommen.

**Schriftlich:**

Die Familie kauft sich ein neues Auto, damit alle Details über den Kauf geklärt sind, setzen sie einen Vertrag auf. Der/Die Verkäufer:in und der/die Käufer:in unterschreiben beide den Vertrag. So können beide Vertragsparteien beweisen, was genau vereinbart wurde.

**Aufgabe 2:** Individuelle Ausarbeitung der Schüler:innen

**Aufgabe 3:**

1. Herr Berger nimmt im Supermarkt ein Joghurt und Schnitten, legt sie auf das Förderband und bezahlt die Ware. (Richtig)
2. Die 13-jährige Melek erhält jeden Monat 25 Euro Taschengeld. Sie kauft sich im Elektrohandel Ear Buds um 250 Euro. (Richtig)
3. Der 19-jährige Philip lädt sich über eine Online-Plattform ein neues Spiel auf den Computer. Er bezahlt mit Kreditkarte. (Richtig)
4. Die 15-jährige Jasmina drück in einem Handyspiel auf einen Button und erhält 1000 In Game-Coins für das Spiel um 5,99 Euro. (Richtig)
5. Der 7-Jährige Efe bestellt sich online eine neue Spielkonsole um 299 Euro. (Falsch)

Ein Bild, das Grafiken, Schrift, Grafikdesign, Text enthält.

Automatisch generierte BeschreibungEin Bild, das Text, Schrift, Screenshot, weiß enthält.

Automatisch generierte Beschreibung

Halten, was man verspricht – Verträge gestalten

**Lehr- und Lernmaterial**

**Basis**

# **W5 Was Verträge regeln**

Kurzbeschreibung

Die Schüler:innen setzen sich mit dem Zustandekommen von unterschiedlichen Verträgen auseinander. Sie lernen anhand von konkreten Beispielen die Vertragsarten Kaufvertrag, Mietvertrag und Arbeitsvertrag kennen.

## Was Verträge regeln

Lernziele

* Du kannst verschiedene Vertragsarten nennen.
* Du kannst Vertragsinhalte von verschiedenen Vertragsarten nennen.



### Aufgabe 1



Vertragspartner:innen

**Ordne die Begriffe aus dem Kästchen im Lückentext richtig ein!**



1. Kaufvertrag Arbeitsvertrag Mietpreis
2. Werkvertrag Mietvertrag Kaufpreis

Ein Bild, das Clipart, Zeichnung, Entwurf, Grafiken enthält.

Automatisch generierte BeschreibungEin Bild, das Clipart, Entwurf, Grafiken, Symbol enthält.

Automatisch generierte BeschreibungEin Bild, das Clipart, Grafiken, Symbol, Logo enthält.

Automatisch generierte BeschreibungEin Bild, das Logo, Grafiken, Symbol, Text enthält.

Automatisch generierte BeschreibungEin Bild, das Logo, Grafiken, Symbol, Text enthält.

Automatisch generierte BeschreibungEin Bild, das Logo, Grafiken, Symbol, Text enthält.

Automatisch generierte BeschreibungEin Bild, das Logo, Grafiken, Symbol, Text enthält.

Automatisch generierte Beschreibung

Bei einem \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ liefert der/die Verkäufer:in die vereinbarte Sache und der/die Käufer:in bezahlt den vereinbarten \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_.

Bei einem \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ überlässt der/die Vermieter:in eine Sache und der/die Mieter:in zahlt den vereinbarten \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_.

Der \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ regelt die Rechten und Pflichten von Arbeitnehmer:innen und Arbeitgeber:innen.

Bei einem \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ erbringt der/die Auftragnehmer:in eine vereinbarte Leistung und der/die Auftraggeber:in bezahlt dafür.

### Aufgabe 2

Ein Bild, das Text, Screenshot, Software, Computersymbol enthält.

Automatisch generierte Beschreibung

Kaufvertrag

Du siehst hier einen Kaufvertrag abgebildet.

Welche Informationen kannst du dem Kaufvertrag entnehmen?

**Beantworte die untenstehenden Fragen zum Kaufvertrag.**



**Wer ist der/die Verkäufer:in?**

**Wer ist der/die Käufer:in?**

**Was ist der Kaufgegenstand?**

**Wie hoch ist der Kaufpreis?**

### Aufgabe 3

Mietvertrag

Kreuze die richtige/n Antwort/en an.



1. Ein Mietvertrag muss immer schriftlich abgeschlossen werden.
2. Es ist besser einen Mietvertrag schriftlich abzuschließen, da viele Details geregelt werden müssen.
3. Ein Mietvertrag kommt zwischen Käufer:in und Verkäufer:in zustande.
4. In einem Mietvertrag wird festgelegt, wer eine Sache zu einem vereinbarten Preis mietet.
5. Man kann nur Wohn- und Geschäftsräume vermieten.

### Aufgabe 4

Arbeitsvertrag

Kreuze die richtige/n Antwort/en an.



1. Ein Arbeitsvertrag ist nur gültig, wenn er schriftlich abgeschlossen wird.
2. Arbeitnehmer:innen haben die Pflicht eine Arbeitsleistung zu erbringen.
3. Arbeitgeber:innen haben keine Pflichten aus einem Arbeitsvertrag.
4. Das Arbeitsentgelt wird erst nach dem Probemonat festgelegt.

### Lösungen Was Verträge regeln

**Aufgabe 1:**

1. Bei einem **Kaufvertrag** liefert der/die Verkäufer:in die vereinbarte Sache und der/die Käufer:in bezahlt den vereinbarten **Kaufpreis.**
2. Bei einem **Mietvertrag** überlässt der/die Vermieter:in eine Sache und der/die Mieter:in zahlt den **Mietpreis.**
3. Der **Arbeitsvertrag** regelt die Rechte und Pflichten von Arbeitnehmer:innen und Arbeitgeber:innen.
4. Bei einem **Werkvertrag** erbringt der/die Auftragnehmer:in eine vereinbarte Leistung und der/die Auftraggeber:in bezahlt dafür.

**Aufgabe 2:**

Verkäuferin Bike & More Stetter

Käufer Karl Nimmermann

Kaufgegenstand Fahrrad (Racing Bike, KTM)

Kaufpreis 750 Euro

**Aufgabe 3:**

1. Ein Mietvertrag muss immer schriftlich abgeschlossen werden. (Falsch)
2. Es ist besser, einen Mietvertrag schriftlich abzuschließen, da viele Details geregelt werden müssen. (Richtig)
3. Ein Mietvertrag kommt zwischen Käufer:in und Verkäufer:in zustande. (Falsch)
4. Man kann nur Wohn- und Geschäftsräume vermieten. (Falsch)
5. In einem Mietvertrag wird festgelegt, wer eine Sache zu einem vereinbarten Preis mietet. (Richtig)

**Aufgabe 4:**

1. Ein Arbeitsvertrag ist nur gültig, wenn er schriftlich abgeschlossen wird. (Falsch)
2. Arbeitnehmer:innen haben die Pflicht, eine Arbeitsleistung zu erbringen. (Richtig)
3. Arbeitgeber:innen haben keine Pflichten aus einem Arbeitsvertrag. (Falsch)
4. Das Arbeitsentgelt wird erst nach dem Probemonat festgelegt. (Falsch)

Ein Bild, das Grafiken, Schrift, Grafikdesign, Text enthält.

Automatisch generierte BeschreibungEin Bild, das Text, Schrift, Screenshot, weiß enthält.

Automatisch generierte Beschreibung

Halten, was man verspricht – Verträge gestalten

**Lehr- und Lernmaterial**

**Basis**

# **W6 Verträge Abschließen**

Kurzbeschreibung

Das Zustandekommen von Verträgen ist für diese Wabe aus didaktischen Gründen und unter Berücksichtigung des Alters der Schüler:innen in der 6. Schulstufe stark reduziert. Die Schüler:innen erfahren anhand einiger Fallbeispiele, dass Verträge auch schon von ihnen abgeschlossen werden, obwohl es ihnen oft selbst nicht bewusst ist, dass ihre Handlung eine Willenserklärung zum Vertragsabschluss ist. Anstatt sich mit den Feinheiten und juristischen Schwierigkeiten zur Abgrenzung von Anfrage, Angebot, Angebotsannahme, etc. zu beschäftigen, lernen die Schüler:innen, auf welchen Wegen (Formen der Willenserklärung) Verträge abgeschlossen werden können.

## Verträge abschließen

Lernziele

* Du kannst erklären, was übereinstimmende Willenserklärungen sind.
* Du kannst in deinen eigenen Worten beschreiben, wie Verträge abgeschlossen werden können.



### Angabe

Verträge abschließen

Der Kauf einer Jause oder der Klick in der Spiele-App, mit dem Bonusmünzen gekauft werden – es gibt viele Formen von Vertragsabschlüssen, auch wenn sie auf den ersten Blick gar nicht so aussehen.

Sind sich zwei oder mehr Vertragsparteien einig über die Leistung (z.B. Zusatzlevel in einer Spiele-App) und Gegenleistung (z.B. Bezahlung mit Geld) geben sie eine Willenserklärung ab und es kommt ein Vertrag zustande.

**Verträge sind Vereinbarungen zwischen zwei oder mehr Vertragsparteien, mit denen sie sich über ihre Rechte und Pflichten einigen. Diese Vereinbarung muss nicht schriftlich erfolgen. Ein Vertrag kann auch mündlich zustande kommen oder weil man sich dementsprechend verhält.**

**Er kann sich nicht entscheiden. Soll er die Schuhe mit seiner Debitkarte kaufen, mit Kreditkarte bezahlen, den Betrag gleich überweisen oder auf Rechnung einkaufen?**

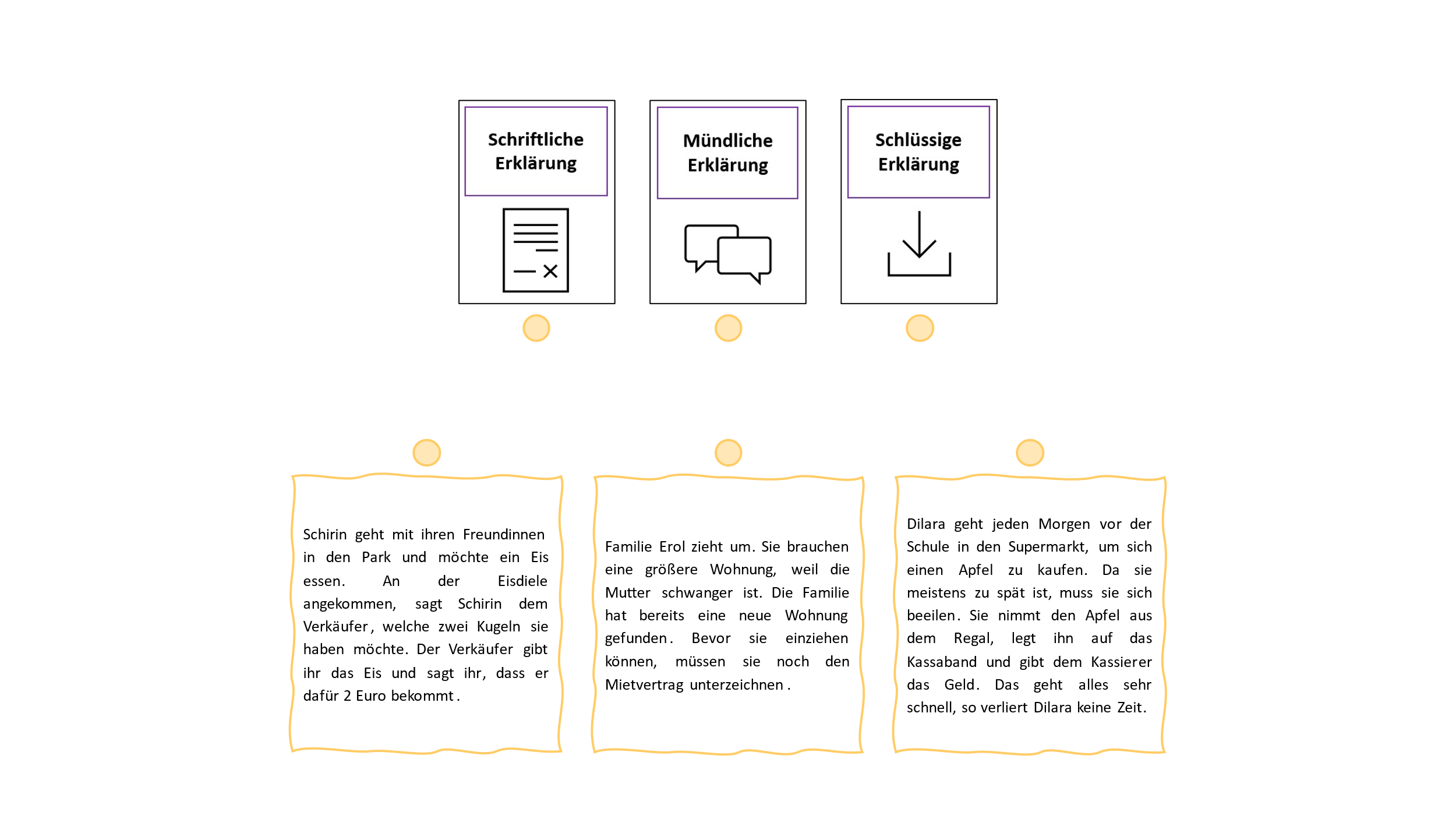


### Aufgabe 1

Formen des Vertragsabschlusses

Was gehört zusammen? Verbinde die Grafiken auf der linken Seite mit den passenden Beschreibungen auf der rechten Seite.





### Aufgabe 2

Der In-App-Kauf

Die 12-jährige Ina spielt seit einiger Zeit ein neues Spiel am Handy. Sie hat schon ziemlich viel Zeit damit verbracht und deswegen fast alle Level durchgespielt. Als sie eines der letzten Level spielt, öffnet sich ein Fenster. „Nur heute! 5 Level, die du nie wieder bekommst! Kaufe sie jetzt um 1,99!“, steht dort. Ina drückt auf den Button und freut sich, dass sie Bonus-Level bekommen hat.

**Hat Ina einen Vertrag abgeschlossen?**



1. Ja, Ina hat einen Vertrag abgeschlossen und muss 1,99 Euro bezahlen.
2. Nein, Ina hat zwar schlüssig erklärt, dass sie die Level spielen möchte, aber der Vertrag kommt erst zustande, wenn sie die Level spielt.
3. Nein, Ina muss nichts bezahlen, weil sie nichts unterschrieben hat
4. Nein, das Drücken auf einen Knopf in einer App ist für den Abschluss eines Vertrags nicht ausreichend.
5. Ja, Ina kann über ihr Taschengeld frei verfügen, solange es sich um alterstypische Geschäfte handelt.

### Aufgabe 3

Was gehört zusammen?

Unten siehst du eine Grafik über die verschiedenen Arten eines Vertragsabschlusses. Leider fehlen manche Begriffe.

**Ordne die Begriffe aus dem Kästchen richtig in die Grafik ein.**





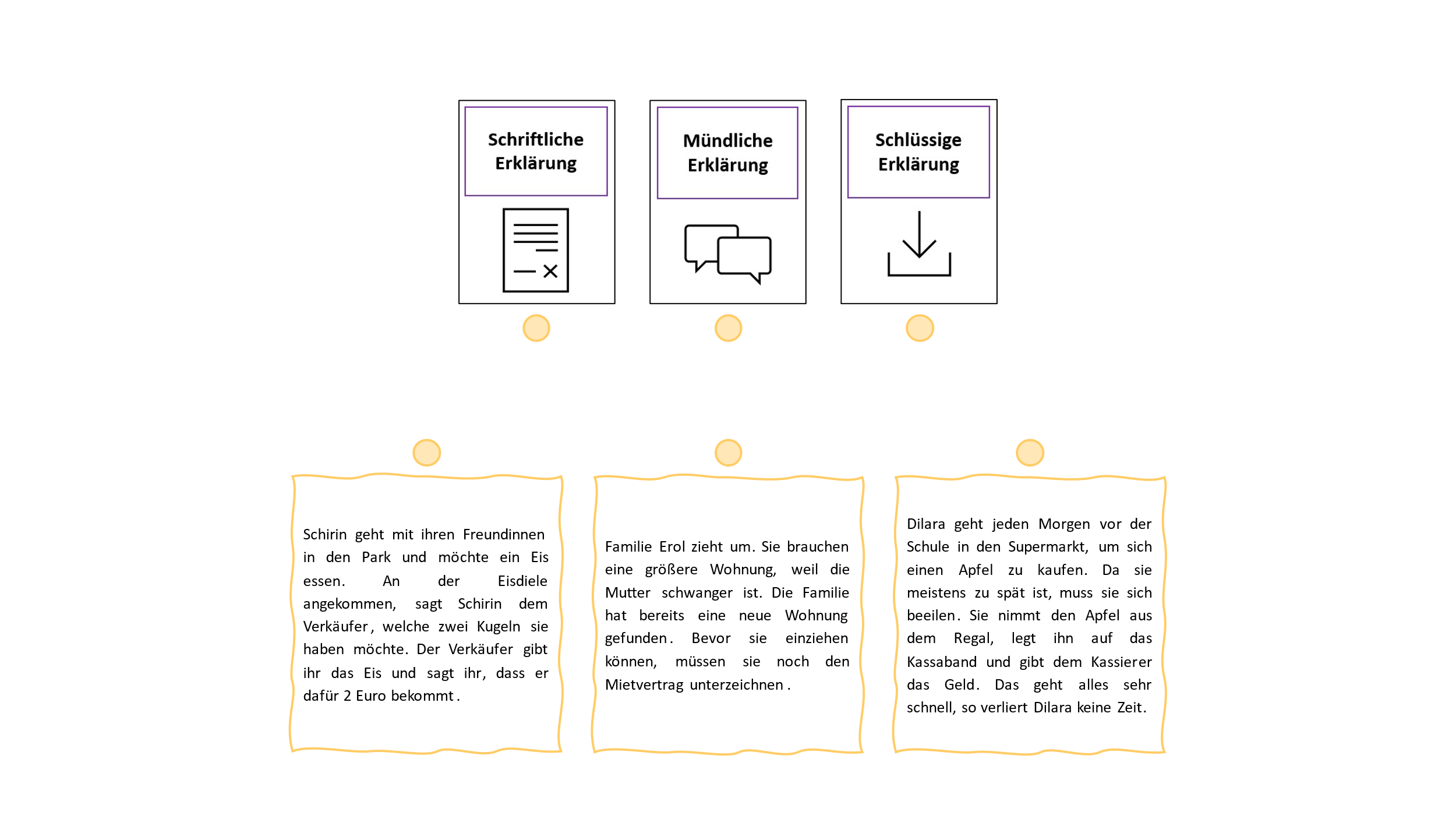
1. Vertragsabschluss
2. schriftliche Erklärung
3. mündliche Erklärung
4. Handlungen, die erkennen lassen, dass man einen Vertrag abschließen möchte

Ein Bild, das Text, Screenshot, Diagramm, Schrift enthält.

Automatisch generierte Beschreibung

### Lösungen Verträge abschließen

**Aufgabe 1:**



**Aufgabe 2:**

1. Ja, Ina hat einen Vertrag abgeschlossen und muss 1,99 Euro bezahlen. (Richtig)
2. Nein, Ina hat zwar schlüssig erklärt, dass sie die Level spielen möchte, aber der Vertrag kommt erst zustande, wenn sie die Level spielt. (Falsch)
3. Nein, Ina muss nichts bezahlen, weil sie nichts unterschrieben hat. (Falsch)
4. Nein, das Drücken auf einen Knopf in einer App ist für den Abschluss eines Vertrags nicht ausreichend. (Falsch)
5. Ja, Ina kann über ihr Taschengeld frei verfügen, solange es sich um alterstypische Geschäfte handelt. (Richtig)

Ein Bild, das Text, Screenshot, Schrift, Diagramm enthält.

Automatisch generierte Beschreibung**Aufgabe 3:**

Ein Bild, das Grafiken, Schrift, Grafikdesign, Text enthält.

Automatisch generierte BeschreibungEin Bild, das Text, Schrift, Screenshot, weiß enthält.

Automatisch generierte Beschreibung

Halten, was man verspricht – Verträge gestalten

**Lehr- und Lernmaterial**

**Basis**

# **W7 Konsument:innenschutz**

Kurzbeschreibung

Konsument:innen müssen Verträge zumeist zu den Bedingungen der Unternehmen abschließen, mit denen sie Geschäfte machen wollen. Damit Unternehmen ihre Position nicht ausnutzen und Konsument:innen ausschließlich zu nachteiligen Vertragsinhalten kontrahieren können, schränken Konsumentenschutzgesetze die Möglichkeiten der Unternehmen ein. Die Schüler:innen erfahren, warum es Konsumentenschutzgesetze gibt. Sie lernen unterschiedliche Organisationen kennen, die sich für den Schutz von Konsument:innen einsetzen und diese unabhängig beraten.

## Konsument:innenschutz

Lernziele

* Du kannst erklären, was Konsument:innen und Konsumentenschutzorganisationen sind.
* Du kannst verschiedene Konsumentenschutzorganisationen nennen.
* Du kannst beschreiben, wozu es Konsumentenschutzrechte braucht.



### Aufgabe 1

Aufgaben des VKI

**Kreuze an, welche Leistung der VKI erbringt!**





1. Der VKI unterstützt bei grenzübergreifenden Geschäften von Konsument:innen.
2. Der VKI berät Konsument:innen in Wohnrechtsfragen.
3. Der VKI testet Produkte und Dienstleistungen.
4. Der VKI gibt die die Zeitschrift „Konsument“ heraus.

### Aufgabe 2

Rechtsberatung des VKI

Der VKI bietet Rechtsberatung für Konsument:innen an. Wie kann man die Jurist:innen erreichen?





1. Die Jurist:innen sind per Chat erreichbar.
2. Die Jurist:innen sind telefonisch erreichbar.
3. Man kann die Jurist:innen über ein Onlineformular erreichen.
4. Die Jurist:innen bieten persönlichen Austausch per Videoberatung an.
5. Es gibt die Möglichkeit der persönlichen Beratung in Wien und Innsbruck.

### Aufgabe 3



Rechtsberatung des VKI

Ordne die Begriffe aus dem Kästchen richtig zu.



1. Konsument:innen b) Konsumentenschutzgesetze
2. Konsumentenschutzorganisationen

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_...

…sind Personen, die Geschäfte mit einem Unternehmen abschließen, ohne selbst ein Unternehmen zu sein.

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_...

… bieten Beratung und Unterstützung an, wenn es Fragen zum Konsumentenschutz gibt.

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_...

… sollen Konsument:innen vor der Überlegenheit der Unternehmen schützen.

### Lösungen Konsument:innenschutz

**Aufgabe 1:**

1. Der VKI berät Konsument:innen in Wohnrechtsfragen. (Richtig)
2. Der VKI testet Produkte und Dienstleistungen. (Richtig)
3. Der VKI gibt die Zeitschrift „Konsument“ heraus. (Richtig)
4. Der VKI unterstützt bei grenzübergreifenden Geschäften von Konsument:innen. (Richtig)

**Aufgabe 2:**

1. Die Jurist:innen sind per Chat erreichbar. (Falsch)
2. Die Jurist:innen sind telefonisch erreichbar. (Richtig)
3. Man kann die Jurist:innen über ein Onlineformular erreichen. (Richtig)
4. Die Jurist:innen bieten persönlichen Austausch per Videoberatung an. (Richtig)
5. Es gibt die Möglichkeit der persönlichen Beratung in Wien und Innsbruck. (Richtig)

**Aufgabe 3:**

**Konsument:innen** sind Personen, die Geschäfte mit einem Unternehmen abschließen, ohne selbst ein Unternehmen zu sein.

**Konsumentenschutzorganisationen** bieten Beratung und Unterstützung an, wenn es Fragen zum Konsumentenschutz gibt.

**Konsumentenschutzgesetze** sollen Konsument:innen vor der Überlegenheit der Unternehmen schützen.

Ein Bild, das Grafiken, Schrift, Grafikdesign, Text enthält.

Automatisch generierte BeschreibungEin Bild, das Text, Schrift, Screenshot, weiß enthält.

Automatisch generierte Beschreibung

Halten, was man verspricht – Verträge gestalten

**Lehr- und Lernmaterial**

**Basis**

# **W8 Konsument:innenrecht**

Kurzbeschreibung

„Pacta sunt servanda“ – Verträge sind einzuhalten. Dieser Grundsatz aus dem römischen Recht ist immer noch gültig, auch wenn der Gesetzgeber viele Möglichkeiten geschaffen hat, um die Rechte von Konsument:innen zu stärken. Die Schüler:innen erhalten einen ersten Überblick über Konsument:innenrechte vor, während und nach dem Vertragsabschluss.

Die Schüler:innen erfahren, dass Verträge grundsätzlich erfüllt werden müssen, aber auch, dass Konsument:innen schützenswert sind. Unterstützt von Fallbeispielen wird den Schüler:innen die Bedeutung von Konsument:innenschutz vor, während und nach dem Kauf bewusst gemacht.

## Konsument:innenrecht

Lernziele

* Du kannst einige Konsumentenschutzrechte nennen.
* Du kannst Informationen in einem Impressum finden.
* Du kannst Informationen in einem AGB finden.
* Du kannst erkennen, wann der Rücktritt von einem Vertrag möglich ist.



### Aufgabe 1

Das Smartphone

Josy möchte sich ein neues Smartphone kaufen. Sie hat schon ein bestimmtes Modell im Blick. Bevor sie sich für den Kauf entscheidet, möchte sie sich umfassend informieren.

**Ordne die Überschriften aus dem Kästchen dem richtigen Absatz zu!**



1. Preisvergleich c) Produktbewertungen im Internet
2. Erfahrung anderer d) Beratung vor Ort

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Josy recherchiert, was das Gerät bei unterschiedlichen Händlern kostet.

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Josy geht zum Elektrofachhändler, sieht sich das Gerät an und bittet die Verkäuferin um Informationen.

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Sie fragt in der Klasse, ob jemand Erfahrungen mit dem Smartphone hat. Klaus erzählt ihr, dass der Akku zwei Tage hält und die Kamera super Bilder macht.

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Josy sucht im Internet nach Erfahrungsberichten und liest einige Bewertungen. Das Smartphone hat auf vielen Plattformen mindestens 4,5 von 5 Sternen.

### Aufgabe 2

Impressum

Welche Informationen findest du im Impressum?

Suche dir einen Onlineshop und schaue im Impressum, welche Informationen, der Onlinehändler mit dir teilt. Vergleiche deine Ergebnisse mit einem weiteren Onlineshop. Gibt es Unterschiede?

**Tipp: Das Impressum findest du meistens ganz am Ende der Website.**



**Informationen im Impressum**

### Aufgabe 3

Allgemeine Geschäftsbedingungen im Onlineshop

Rufe die Website eines Onlineshops auf und suche die AGB.

Kleiner Tipp: Oft sind diese unter einem speziellen Menüpunkt am Ende der Webseite zu finden. Der Begriff AGB muss nicht zwingend verwendet werden. Üblich sind auch:

* **Unsere AGB**
* **Allgemeine Geschäftsbedingungen**
* **Nutzungsbedingungen**

1. Finde jenen Absatz, in dem der Kaufpreis behandelt wird.

2. Mache einen Screenshot und markiere die Bedingungen zum Kaufpreis.

3. Drucke den Screenshot aus und füge den Ausdruck untenstehend ein.



Name des Onlineshops: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Josy sucht im Internet nach Erfahrungsberichten und liest einige Bewertungen. Das Smartphone hat auf vielen Plattformen mindestens 4,5 von 5 Sternen.



Füge deinen Screenshot hier ein.

### Aufgabe 4

Überraschungspaket

Renate Kahr ist auf dem Weg zum Supermarkt. Schon am Parkplatz sieht sie einen Informationsstand für Matratzen. Die Beraterinnen begrüßen sie fröhlich und verwickeln sie in ein Gespräch. Renate hat es ziemlich eilig und deswegen schreibt sie bereitwillig ihre Daten auf ein vorgefertigtes Kärtchen und unterschreibt. Wenige Tage später erhält sie einen Anruf von dem Unternehmen. Renate hört nur mit einem Ohr zu und möchte das Gespräch rasch beenden. Kurz darauf erhält sie ein Paket mit einem Polster um 250 Euro. Sie ist entsetzt!

**Wie schätzt du die Lage ein? Kann Renate Kahr vom Vertrag zurücktreten?**





1. Ja, denn sie hat den Vertrag unter Nutzung ihres Telefons abgeschlossen.
2. Nein, denn sie wusste, dass sie mit der Zustimmung am Telefon einen Vertrag abschließt
3. Nein, denn es handelt sich um ein Produkt, das aus hygienischen Gründen nicht zurückgeschickt werden kann

### Lösungen Konsument:innenrechte

**Aufgabe 1:**

Ein Bild, das Text, Screenshot, Schrift, Zahl enthält.

Automatisch generierte Beschreibung

**Aufgabe 2:**

Individuelle Lösungen der Schüler:innen

**Aufgabe 3:**

Individuelle Lösungen der Schüler:innen

**Aufgabe 4:**

1. Ja, denn sie hat den Vertrag unter Nutzung ihres Telefons abgeschlossen. (Richtig)
2. Nein, denn sie wusste, dass sie mit der Zustimmung am Telefon einen Vertrag abschließt. (Falsch)
3. Nein, denn es handelt sich um ein Produkt, das aus hygienischen Gründen nicht zurückgeschickt werden kann. (Falsch)

Ein Bild, das Grafiken, Schrift, Grafikdesign, Text enthält.

Automatisch generierte BeschreibungEin Bild, das Text, Schrift, Screenshot, weiß enthält.

Automatisch generierte Beschreibung

Halten, was man verspricht – Verträge gestalten

**Lehr- und Lernmaterial**

**Basis**

# **W9 Der Drift im Controller**

Kurzbeschreibung

Die Schüler:innen lernen in dieser Wabe, dass sie Möglichkeiten haben, wenn ein von ihnen gekauftes Produkt innerhalb einer gewissen Zeit nicht mehr mangelfrei funktioniert. Entlang eines schülernahen Beispiels lernen sie die Gewährleistung als gesetzliche Verpflichtung und die Garantie als freiwillige Leistung kennen.

## Der Drift im Controller

Lernziele

* Du kannst beschreiben, welche Möglichkeiten man hat, wenn ein Produkt mangelhaft ist.
* Du kannst erklären, was Gewährleistung bedeutet.
* Du kannst erklären, was die Garantie ist und diese von der Gewährleistung unterscheiden.



### Aufgabe 1

Drift im Controller

Der 14-jährige Theo spielt mit seinen Freunden auf der Spielkonsole, die er sich selbst vor einiger Zeit mit seinem Ersparten beim Elektrohändler Kravall gekauft hat. Plötzlich schleudert sein Auto im Spiel von links nach rechts, und er kann es nicht mehr steuern. Er verliert die Runde und ärgert sich sehr. Ein paar Tage später spielt er ein anderes Spiel und es fällt ihm auf, dass seine Spielfigur ein Eigenleben entwickelt und sich nicht mehr in die Richtung bewegt, die er mit seinem Controller ansteuert. Theo ist sauer und er schaut, ob er im Internet einen Hinweis auf das Problem findet. Er schaut sich einige YouTube-Videos an und liest Blog-Beiträge von bekannten Online-Gamer:innen. Alle erzählen von dem gleichen Problem. Der Controller hat einen so genannten Drift. Theo erzählt seinen Eltern davon. Gemeinsam schauen sie auf die Website des Spielekonsole-Herstellers, finden aber keine Information zur Mangelbehebung.

**Was soll Theo tun? Kreuze an.**





1. Theo soll sich einen neuen Controller kaufen
2. Theo soll den Controller mit Hilfe eines YouTube-Videos reparieren.
3. Theo soll den Controller in einer Werkstatt reparieren lassen.
4. Theo soll die Spielekonsole zum Verkäufer zurückbringen und das Geld verlangen.
5. Theo soll die Spielkonsole beim Verkäufer Kravall austauschen lassen.

### Aufgabe 2

Gewährleistung

**Was ist die Gewährleistung? Kreuze die richtige Antwort an.**





1. Eine freiwillige Leistung des Verkäufers, um mehr Kund:innen zu bekommen.
2. Eine gesetzliche Pflicht des Verkäufers, um sicherzustellen, dass die verkauften Waren oder Dienstleistungen frei von Mängeln sind.
3. Eine Option, die Kund:innen wählen können, um den Kaufpreis zu senken. Theo soll die Spielekonsole zum Verkäufer zurückbringen und das Geld verlangen.
4. Eine Möglichkeit, die Verkäufer:innen vor der Haftung für Mängel befreit.

### Aufgabe 3

Das kaputte Tablet

Frau Kargl hat sich ein neues Tablet gekauft. Nach kurzer Zeit bemerkt sie, dass der Touchscreen nicht richtig funktioniert. Sie bringt das Tablet zum Verkäufer und erklärt das Problem.

**Welche Möglichkeit hat Frau Kargl?**





1. Frau Kargl kann vom Vertrag zurücktreten und bekommt ihr Geld wieder.
2. Der Verkäufer muss nichts tun, denn der Vertrag ist bereits abgeschlossen.
3. Frau Kargl kann zwischen Reparatur und Austausch des Tablets wählen.
4. Der Verkäufer muss ihr ein neues Tablet geben und ihr Geld bezahlen, weil sie noch einmal ins Geschäft kommen musste.

### Aufgabe 4

Garantie

**Was ist die Garantie? Kreuze die richtige Antwort an.**





1. Eine freiwillige Leistung des Herstellers, um das Vertrauen der Kund:innen in die Produkte zu stärken. Der Verkäufer muss nichts tun, denn der Vertrag ist bereits abgeschlossen.
2. Eine gesetzliche Pflicht des Verkäufers, um sicherzustellen, dass die verkauften Waren oder Dienstleistungen frei von Mängeln sind.
3. Eine Option, die Kund:innen wählen können, um den Kaufpreis zu senken.
4. Eine Möglichkeit, die Verkäufer:innen vor der Haftung für Mängel befreit.

### Lösungen Der Drift im Controller

**Aufgabe 1:**

Hier geht es nicht darum, die rechtlich richtige Antwort zu finden, sondern Handlungsmöglichkeiten offenzulegen. Eine dieser Handlungen ist die Geltendmachung von Gewährleistungsrechten. Auch wenn die Schüler:innen den Begriff wahrscheinlich noch nicht kennen, können sie mit den Rechtsfolgen schon einmal indirekt (über Eltern; Gespräche von Erwachsenen) in Berührung gekommen sein.

**Aufgabe 2:**

1. Eine freiwillige Leistung des Verkäufers, um mehr Kund:innen zu bekommen. (Falsch)
2. Eine gesetzliche Pflicht des Verkäufers, um sicherzustellen, dass die verkauften Waren oder Dienstleistungen frei von Mängeln sind. (Richtig)
3. Eine Option, die Kund:innen wählen können, um den Kaufpreis zu senken. (Falsch)
4. Eine Möglichkeit, die Verkäufer:innen vor der Haftung für Mängel befreit. (Falsch)

**Aufgabe 3:**

1. Frau Kargl kann vom Vertrag zurücktreten und bekommt ihr Geld wieder. (Falsch)
2. Der Verkäufer muss nichts tun, denn der Vertrag ist bereits abgeschlossen. (Falsch)
3. Frau Kargl kann zwischen Reparatur und Austausch des Tablets wählen. (Richtig)
4. Der Verkäufer muss ihr ein neues Tablet geben und ihr Geld bezahlen, weil sie noch einmal ins Geschäft kommen musste. (Falsch)

**Aufgabe 4:**

1. Eine freiwillige Leistung des Herstellers, um das Vertrauen der Kund:innen in die Produkte zu stärken. (Richtig)
2. Eine gesetzliche Pflicht des Verkäufers, um sicherzustellen, dass die verkauften Waren oder Dienstleistungen frei von Mängeln sind. (Falsch)
3. Eine Option, die Kund:innen wählen können, um den Kaufpreis zu senken. (Falsch)
4. Eine Möglichkeit, die Verkäufer:innen vor der Haftung für Mängel befreit. (Falsch)

Ein Bild, das Grafiken, Schrift, Grafikdesign, Text enthält.

Automatisch generierte BeschreibungEin Bild, das Text, Schrift, Screenshot, weiß enthält.

Automatisch generierte Beschreibung

Halten, was man verspricht – Verträge gestalten

**Lehr- und Lernmaterial**

**Basis – Bonus**

# **W10 Online-Shopping**

Kurzbeschreibung

Online-Shopping verdrängt zunehmen den stationären Handel. Diese Entwicklung macht es notwendig, dass schon junge Schüler:innen die Vor- und Nachteile diskutieren können und ihre Rechte als Konsument:innen kennen, denn Verträge sind online sehr schnell abgeschlossen. Verträge, die über das Internet abgeschlossen werden, unterliegen besonderen Bestimmungen, die in Grundzügen entlang von Fallbeispielen erklärt werden.

## Online-Shopping

Lernziele

* Du kannst die Vor- und Nachteile von Onlinekäufen nennen.
* Du kannst beschreiben, wann Onlinekäufe in den unterschiedlichen Altersgruppen erlaubt sind.
* Anhand von Beispielen kannst du Ausnahmen vom Rücktrittsrecht erklären.



### Angabe

Zwei Angebote

**Merlin ist 15 Jahre alt und ein absoluter Online-Shopping-Fan!**

Er schätzt die Möglichkeit, jederzeit und von überall einkaufen zu können, ohne sich an Öffnungszeiten halten zu müssen. Er kann bequem auf der Couch oder im Bett liegend durch die vielen Angebote stöbern und sich in aller Ruhe Zeit lassen, um das perfekte Produkt zum besten Preis zu finden.

Wenn er dann das gewünschte Produkt gefunden hat, landet es mit wenigen Klicks in seinem virtuellen Einkaufskorb und wird ein paar Tage später bis vor seine Haustür geliefert. Falls die Ware Merlin nicht gefällt, kann er die Pakete einfach zurücksenden. Noch einfacher geht’s wirklich nicht.

**Seine Schwester Clara (13) ist vom Online-Shopping gar nicht begeistert,**

da dabei viel zu viele persönliche Daten gesammelt werden und die weiten Transportwege gar nicht umweltfreundlich sind. Sie geht lieber gemeinsam mit ihren Freundinnen oder ihrer Mutter shoppen. So kann sie schon im Geschäft die Qualität prüfen und sehen ob beispielsweise die Schuhe passen. Bei Fragen zu den Produkten kann sie die Verkäufer:innen um Rat bitten. Wenn die Schuhe nicht passen, muss sie nicht erst auf die Post gehen, um sie zurückzusenden und wenn ihr die Schuhe gefallen und passen, kann sie sie gleich mitnehmen und muss nicht auf die Lieferung warten.



### Aufgabe 1

Vor- und Nachteile von Online-Shopping

Ordne die Vor- und Nachteile von Online-Shopping aus dem Kästchen der richtigen Tabelle zu.



Lieferzeiten Versandkosten einfacher Preisvergleich riesige Auswahl

Rücktrittsrecht Sammeln von persönlichen Daten

keine Beratung durch Fachkräfte lange Versandwege

bequem von zu Hause aus (ortsunabhängig) keine Beschränkung durch Öffnungszeiten

Vorteile von Online-Shopping

Nachteile von Online-Shopping

### Aufgabe 2

Online-Käufe

Kreuze die richtigen Aussagen an.



1. Clara (13 Jahre alt) möchte sich online ein neues Ladekabel bestellen. Sie braucht die Erlaubnis ihrer Eltern.
2. Merlin möchte sich ein Buch um 35 Euro beim Onlinebuchhändler bestellen. Er braucht die Zustimmung seiner Eltern.
3. Clara möchte sich im Shoppingcenter mit ihrem Taschengeld ein neues Shirt um 15 Euro kaufen. Sie braucht die Zustimmung ihrer Eltern.

### Aufgabe 3

Abstimmung

Merlin hat den Kaufpreis sofort überwiesen und erhält zwei Tage später den Pullover. Leider passt ihm der Pullover nicht – die Ärmel sind viel zu kurz und der Pullover kratzt beim Tragen. Was würdest du Merlin raten?



1. Merlin ist selbst schuld und er muss den Pullover behalten.
2. Ich würde Merlin raten, den Pullover zu behalten, weil die Rücksendung sehr aufwendig ist.
3. Ich würde Merlin raten, den Pullover weiterzuverkaufen.
4. Merlin sollte den Pullover zurücksenden, um das Geld retour zu erhalten.

### Aufgabe 4

Rücktrittsrecht

Setze die Wörter aus dem Kästchen richtig in die Lücken ein.





1. Rücktrittsrecht
2. Lieferdatum
3. 14 Tagen

Rücktrittsrecht

Du hast dir bei einem Händler im Internet ein neues T-Shirt bestellt. Da es dir nicht gefällt, machst du von deinem \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ Gebrauch. Dafür musst du das T-Shirt innerhalb von \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ ab dem \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ zurückschicken, d.h. zur Post bringen.

### Aufgabe 5

Rücktrittsrecht 2

Wann kann man die Waren, die man online gekauft hat, zurücksenden?

Lies die Beispiele und entscheide, ob eine Rücksendung möglich ist. Begründe deine Antwort.



|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Fallbeispiel | Ja | Nein | Begründung |
| a) Yasmin bestellt online ein neues Smartphone, erhält jedoch ein völlig anderes Modell, das sie nicht bestellt hat. Kann sie das Handy zurücksenden? |  |  |  |
| b) Darius gestaltet online ein Fotobuch über die Kroatienreise mit seiner Freundin. Eine Woche später kommt das Buch, aber seine Freundin hat zwischenzeitlich mit ihm Schluss gemacht. Er möchte das Fotobuch nicht behalten. |  |  |  |
| c) Herr Kovacs braucht neues Sportgewand. Er bestellt online drei Sporthosen und fünf Sportshirts. Er probiert alle Artikel an und möchte nur eine Hose und zwei Shirts behalten. Kann er den Rest zurücksenden? |  |  |  |
| d) Frau Moser bekommt ein Baby und deswegen bestellt sie eine Babydecke und lässt den Namen „Eva“ einsticken. Als das Baby auf die Welt kommt, stellt sich heraus, dass sie einen Jungen bekommen hat, der Emil heißen wird. Kann sie die falsch bestickte Decke retournieren? |  |  |  |
| e) Refika kauft sich auf einer Online-Plattform einen neuen Film und beginnt sofort, ihn zu streamen. Der Film gefällt ihr nicht so gut, wie sie dachte und sie möchte den Kauf am Ende rückgängig machen. Geht das? |  |  |  |

### Lösungen Online-Shopping

Ein Bild, das Text, Screenshot, Schrift, Zahl enthält.

Automatisch generierte Beschreibung**Aufgabe 1:**

**Aufgabe 2:**

1. Clara (13 Jahre alt) möchte sich online ein neues Ladekabel bestellen. Sie braucht die Erlaubnis ihrer Eltern. (Richtig)
2. Merlin möchte sich ein Buch um 35 Euro beim/bei der Onlinebuchhändler:in bestellen. Er braucht die Zustimmung seiner Eltern. (Falsch)
3. Clara möchte sich im Shoppingcenter mit ihrem Taschengeld ein neues Shirt um 15 Euro kaufen. Sie braucht die Zustimmung ihrer Eltern. (Falsch)

**Aufgabe 3:**

Hier geht es nicht darum, die rechtlich richtige Antwort zu finden, sondern Handlungsmöglichkeiten offenzulegen. Eine dieser Handlungen ist die Inanspruchnahme des Rücktrittsrechts. Auch wenn die Schüler:innen den Begriff wahrscheinlich noch nicht kennen, können sie mit den Möglichkeiten schon einmal indirekt (über Eltern; Gespräche von Erwachsenen) in Berührung gekommen sein.

**Aufgabe 4:**

Du hast dir bei einem/einer Händler:in im Internet ein neues T-Shirt bestellt. Da es dir nicht gefällt, machst du von deinem **Rücktrittsrecht** Gebrauch. Dafür musst du das T-Shirt innerhalb von **14 Tagen** ab dem **Lieferdatum** zurückschicken, d.h. zur Post bringen.

**Aufgabe 5:**

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Fallbeispiel** | **Ja** | **Nein** | **Begründung** |
| a) Yasmin bestellt online ein neues Smartphone, erhält jedoch ein völlig anderes Modell, das sie nicht bestellt hat. Kann sie das Handy zurücksenden? | x |  | Yasmin kann ihr Rücktrittsrecht ausüben und die Rücksendung des falschen Produkts sowie die Rückerstattung ihres Geldes verlangen. |
| b) Darius gestaltet online ein Fotobuch über die Kroatienreise mit seiner Freundin. Eine Woche später kommt das Buch, aber seine Freundin hat zwischenzeitlich mit ihm Schluss gemacht. Er möchte das Fotobuch nicht behalten. |  | x | Es handelt sich um ein personalisiertes Produkt, das nach den Wünschen von Darius angefertigt wurde. Er kann es nicht zurücksenden. |
| c) Herr Kovacs braucht neues Sportgewand. Er bestellt online drei Sporthosen und fünf Sportshirts. Er probiert alle Artikel an und möchte nur eine Hose und zwei Shirts behalten. Kann er den Rest zurücksenden? | x |  | Für Onlinekäufe besteht ein 14-tägiges Rücktrittsrecht. Herr Kovac könnte auch alle Artikel zurücksenden, wenn Sie ihm nicht passen oder gefallen. Er darf die Kleidung probieren, aber nicht benutzen. |
| d) Frau Moser bekommt ein Baby und deswegen bestellt sie eine Babydecke und lässt den Namen „Eva“ einsticken. Als das Baby auf die Welt kommt, stellt sich heraus, dass sie einen Jungen bekommen hat, der Emil heißen wird. Kann sie die falsch bestickte Decke retournieren? |  | x | Es handelt sich um ein personalisiertes Produkt, das nach den Wünschen von Frau Moser angefertigt wurde. Sie kann es nicht zurücksenden. |
| e) Refika kauft sich auf einer Online-Plattform einen neuen Film und beginnt sofort ihn zu streamen. Der Film gefällt ihr nicht so gut, wie sie dachte und sie möchte den Kauf am Ende rückgängig machen. Geht das? |  | x | Refika kann den Kauf nur so lange rückgängig machen, solange sie die Daten nicht heruntergeladen hat. Beim Streamen des Films werden die Daten auf ihrem Endgerät gespeichert. Sie hat den Film konsumiert. Der Kaufpreis ist zu bezahlen, auch wenn ihr der Film nicht gefallen hat und sie kann nicht vom Vertrag zurücktreten. |

Anhang

**Impressum**

Institut für Wirtschaftspädagogik

WIRTSCHAFTSUNIVERSITÄT Wien

E-Mail: [wipaed@wu.ac.at](mailto:wipaed@wu.ac.at)

**Anmerkung zum Zitieren:**

Dieses Material steht unter einer CC BY NC SA 4.0 Lizenz.

Bei einer Weiterverwendung sollen folgende Angaben gemacht werden:

*Fuhrmann/Degasperi/Leite* (2023) Lernstrecke 3: Halten, was man verspricht – Verträge gestalten

**CC BY NC SA 4.0** Alle Bilder sowie andere Medien (z.B. Videos) sind von der Lizenz ausgenommen.